



Jetzt anmelden: Seminar zu Plastikmüll am 7. November in Düsseldorf / Eintritt frei

14.09.2015 17:41

Von CBG <Info@CBGnetwork.org>
An 'Kathrin Ankele' <k.ankele@sustainum.de>

**Jetzt zur Tagung [anmelden!](#)
Anzahl der Plätze begrenzt.**

Die Plastik-Flut

Ein Öko-Desaster made by BAYER & Co.

Seminar am Samstag, 7. November, 9.30 - 18 Uhr
Umweltzentrum Düsseldorf, Merowinger Str. 88

Eintritt frei / [Spenden erbeten](#)
=> [hier direkt anmelden](#)

Jahr für Jahr landen rund zwanzig Millionen Tonnen Kunststoffe in den Weltmeeren. Allein auf dem Pazifik treibt ein 3 Millionen Quadratkilometer großer Müllteppich. Teilweise befindet sich im Wasser mehr Plastik als Plankton.

Als einer der weltgrößten Kunststoff-Produzenten ist der BAYER-Konzern (mit seiner neuen Tochterfirma COVESTRO) für dieses Umweltdesaster mitverantwortlich. BAYER-Produkte wie Polycarbonat, MDI oder TDI sind biologisch kaum abbaubar und können die Biosphäre über Jahrhunderte hinweg belasten. Besonders problematisch sind Kunststoffe aus der BAYCUSAN-Reihe, die der Konzern als Grundstoffe für Haarpflegemittel, Hautcremes und Putzmittel anbietet. Da die Klärwerke nicht in der Lage sind, den Eintrag in die Gewässer zu verhindern, wurden solche Kunststoffe bereits in Lebensmitteln nachgewiesen.

Die *Coordination gegen BAYER-Gefahren* organisiert am 7. November in Düsseldorf die Tagung „Die Plastik-Flut: Ein Öko-Desaster made by BAYER & Co.“

Der renommierte Meeres-Chemiker Prof. Dr. Gerd Liebezeit hält den Eingangsvortrag. Prof. Liebezeit wird auf die Belastung der Meere, die Konsequenzen für Flora und Fauna sowie auf mögliche Risiken für Menschen eingehen.

Im zweiten Referat wird Marijana Toben vom Meeresschutzbüro des *Bund für Umwelt und Naturschutz* die BUND-Kampagne zu Mikroplastik vorstellen. Der Verband hat kürzlich einen [Einkaufsratgeber veröffentlicht](#), mit dem Verbraucherinnen und Verbraucher die Verwendung von Mikroplastik vermeiden können. Auf jeden Vortrag folgt eine 30-minütige Diskussion.

Philipp Mimkes von der *Coordination gegen BAYER-Gefahren* wird abschließend die Plastik-Produktion von BAYER/COVESTRO erläutern und Initiativen gegen gefährliche Kunststoffe vorstellen. Die *Coordination* führt seit Anfang des Jahres [eine Kampagne](#) zur Verhinderung von Plastikmüll.

Der Eintritt zur Tagung ist wie immer umsonst, um auch bei geringen finanziellen Möglichkeiten eine Teilnahme zu ermöglichen. Finanzielle Not darf politische Betätigung nicht verhindern. Das bedeutet, dass wir zur Abdeckung der Kosten auf finanzielle Hilfe angewiesen sind. [Bitte spenden Sie hier](#).

ACHTUNG: Da wir nur 50 Plätze vergeben können, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung. In

den vergangenen Jahren konnten wir leider nicht alle Anmeldungen berücksichtigen.

Auch bitten wir bei Nicht-Erscheinen um rechtzeitige Abmeldung, damit wir freiwerdende Plätze anderweitig vergeben können.

ANMELDUNG

[Bitte melden Sie sich jetzt an.](#)

Geben Sie dabei für alle angemeldeten Personen die vollständige Postanschrift an. Wir schicken eine Bestätigung mit einer Wegbeschreibung zu.

Anmeldung per [eMail](#) oder per Fax: 0211 - 26 11 220.
postalisch an: CBG, Postfach 15 04 18, 40081 Düsseldorf

Coordination gegen BAYER-Gefahren (CBG)

eMail info@CBGnetwork.org

Internet www.CBGnetwork.org

Twitter: twitter.com/BayerGefahren

Facebook www.facebook.com/pages/Coordination-gegen-BAYER-Gefahren-CBG/127538777294665

Tel 0211-333 911, Fax 0211-333 940

KonzernKritik vor dem Aus!

Die *Coordination gegen BAYER-Gefahren* ist ein internationales Selbsthilfe-Netzwerk. Wir sind in einzigartiger Weise seit 1978 aktiv gegen KonzernMacht. Dabei arbeiten wir weitgehend ehrenamtlich und erhalten keinerlei offizielle Förderung. Wir sind auf Spenden und Förderbeiträge angewiesen.

Derzeit kämpfen wir um unsere Existenz. Um trotz Finanzkrise und sinkender Realeinkommen zu überstehen, brauchen wir 500 neue Fördermitglieder.* Und natürlich auch Spenden.

Bitte werden auch Sie Fördermitglied. Und / oder helfen Sie mit einer Spende. Danke.

* Wenn Sie schon reagiert haben, dann bedanken wir uns ganz herzlich. Seit dem Sommer sind bereits 330 neue Mitglieder zu uns gestoßen und viele haben ihre Beiträge erhöht. Doch noch reicht es nicht und wir müssen weiterhin um Hilfe bitten.

Stärken Sie uns den Rücken, werden Sie online [Fördermitglied](#).
Oder [spenden Sie online](#)

Überweisen Sie bitte auf das
Konto 3199991 bei der EthikBank
BLZ 83094495
Empfänger: Coordination geg. Bayer Gefahren

BIC/SWIFT Code (Bank Identifier Code): GENODEF1ETK
IBAN (International Bank Account Number): DE94830944950003199991

Beirat

Dr. Erika Abczynski, Kinderärztin, Dormagen
Eva Bulling-Schröter, MdB, Berlin
Wolfram Esche, Rechtsanwalt, Köln
Prof. Jürgen Junginger, Designer (i.R.), Krefeld
Dr. Sigrid Müller, Pharmakologin, Bremen
Prof. Dr. Jürgen Rochlitz, Chemiker, ehem. MdB, Burgwald
Prof. Rainer Roth, Sozialwissenschaftler, Frankfurt/M.
Prof. Dr. Anton Schneider, Baubiologe, Neubeuern
Dr. Angela Spelsberg, Leiterin Tumorzentrum, Aachen

Unsere Newsletter können Sie [hier abbestellen](#)